
N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Meinsdorf am 10.06.2021

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr
Sitzungsende: 18:50 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal 1.33, Rathaus Roßlau, Markt 5
Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dreibrodth eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 4 von 5 anwesenden Mitgliedern fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Herr Dreibrodth stellt den die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte zu ändern. TOP 7 soll vor TOP 4 behandelt werden.

Der OR stimmt zu.

Die Tagesordnung wird mit der o. g. Änderung bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.11.2020

Die Niederschrift wird ohne Änderungen bestätigt.

4 Einwohnerfragestunde

keine Anfragen

5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Dreibrodt informiert:

- Wahlsonntag mit Stichwahl am 27.06.2021, Aufruf zur Wahlbeteiligung
- Hygienekonzept SR mit Abschwächung zum 1. Entwurf durch Änderungsantrag
- Gespräch mit Herrn Kuhnhold zur neuen Feuerwache
- Auszeichnung im SR von u. a. Herr Böhm ehemaliger OBM Mühlstedt
- Übersicht Budget
- Gemeindearbeiter, Einweisung durch OBM in Ortschaft, Absprache mit Schulleitung GS zur Unterbringung

6 Information zur Stellungnahme zum geplanten Ersatzneubau Brücke Lindenstraße in Meinsdorf (BW 115)

Herr Dreibrodt informiert über die Schreiben vom 16.04.2021 und vom 04.05.2021 wie folgt, verliest auszugsweise und fasst zusammen:

16.04.2021:

- LHW plant am Standort Wehr Meinsdorf zur Realisierung der ökologischen Durchgängigkeit der Rossel die Errichtung Fischaufstiegsanlage und Rückbau der vorhandenen Wehranlage
- durch erforderlichen Tieferlegung der Gewässersohle muss die an das Wehr angrenzende Brücke im Zuge der Lindenstraße über die Rossel, welche im Besitz der Stadt Dessau-Roßlau ist, erneuert werden
- geplanter Ablauf: Bestandsbauwerk wird vollständig abgerissen, Lindenstraße in diesem Bereich bauzeitlich nicht befahrbar
- überführte Medien bauzeitlich vollständig zurückgebaut werden.

- Uferwände im Bereich der Brücke - die neuen Unterbauten der Brücke - und der neue Überbau errichtet
- Brücke wird durch Abdichtung, Schutz- und Deckschicht sowie Kappen mit Ausstattung komplettiert.
- bestehende Brückenbauwerk ist für eine Dauer von mindestens 4 Monaten nicht befahrbar.

04.05. 2021:

- bauliche Maßnahmen des LHW an dem Gewässer Rossel
- LHW-Maßnahme werden andere Randbedingungen (z.B. Gründungssohle u.a.) geschaffen, die Ersatzneubau der Brücke über die Rossel erfordern
- Ersatzneubau wird nur wie Bestand ist vom LHW getragen
- Kosten für gesamte Maßnahme werden vom Land getragen
- für bestehende Brücke an sich, ohne die Maßnahmen an der Rossel, besteht kein Veränderungs- oder Baubedarf

Herr Dreibrodth informiert, dass er eine Stellungnahme verfasst und an A 66 übergeben hat.

7 Behandlung von Mitzeichnungen

7.1 3. Änderung der Satzung über die Festlegung der Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche für allgemeinbildende Schulen in Trägerschaft der Stadt Dessau-Roßlau Vorlage: BV/362/2020/V-40

Frau Günther, Schulverwaltungsamt, stellt beide Beschlussvorlagen, da diese im direkten Zusammenhang stehen, gemeinsam vor.

Der Einzugsbereich der Ganztagschule Zoberberg soll zum Schuljahr 2022/2023 aufgehoben werden. Das ist verbunden mit der Änderung der Satzung.

Es wurde über die Beförderung der Schüler diskutiert.

Es wird gefragt, ob die Schule nicht bereits durch die Schüler die in der Umgebung wohnen ausgelastet ist?

Frau Günther verweist hier auf die Ungleichbehandlung zu anderen Kindern im Stadtgebiet, welche auf eine Gemeinschaftsschule gehen wollen, aber aufgrund des Einzugsgebietes ansonsten keine Möglichkeit hätten aufgenommen zu werden. Kinder im bisherigen Einzugsgebiet wurden bevorzugt. Eine hohe Auslastung war bereits durch Schüler aus der Umgebung zu verzeichnen.

Auf Nachfrage, weshalb es nur die Gemeinschaftsschule gibt, erklärt Frau Günther, dass die Schule bzw. die Leitung die Entscheidung allein treffen kann. Zurzeit argumentieren die Schulleitungen, dass u. a. Lehrkräfte fehlen.

Die Planung der Lehrkräfte obliegt dem Landesschulamt und fällt nicht in den Aufgabenbereich des städtischen Schulverwaltungsamtes.

Frau Günther verweist, dass es aber Gespräche seitens des Schulverwaltungsamtes mit allen Leitungen gab und für das Modell, die Gemeinschaftsschule, geworben wurde.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Herr Dreibrodt informiert über die Stadtratsitzung vom 09.06.2021 und das die Vorlage zurückgestellt wurde und in einem Sonderausschuss erneut beraten werden soll. Herr Dreibrodt fasst zusammen, dass der SR die Entscheidung treffen muss und die Ortschaftsräte die Vorlage nur als Information erhalten.

Der OR nimmt beide Vorlagen zur Kenntnis.

Die 3. Änderung der Satzung über die Festlegung der Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Dessau-Roßlau wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

**7.2 1. Änderung der Satzung über das Aufnahmeverfahren an der Ganztagschule Zoberberg Dessau - Gemeinschaftsschule
Vorlage: BV/363/2020/V-40**

Die 1. Änderung der Satzung über das Aufnahmeverfahren an der Ganztagschule Zoberberg Dessau – Gemeinschaftsschule wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

8 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Natho:

- Umwidmung Lindenstr. kombinierter Fuß- und Radweg, derzeit. nur Fußweg
- Mulden mit zu langem Gras

Herr Dreibrod:

Misstände werden zur Behebung gebündelt

10 Schließung der Sitzung

Herr Dreibrod stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 10.06.24